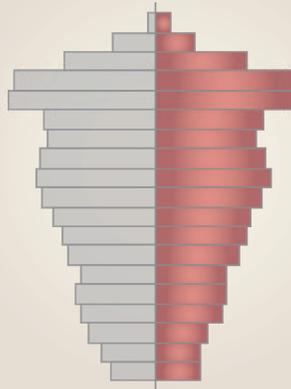




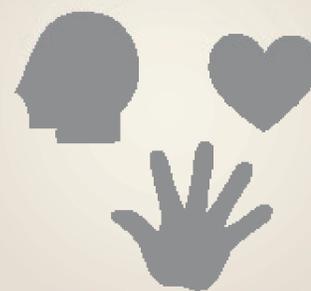
# MATHE@OVGU

Zentrales Mathe-Vorkursmodell an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

## 1 DEMOGRAFISCHER WANDEL



## 2 LEHRPHILOSOPHIE



## 1 UNTERSCHIEDLICHE ZUGANGSWEGE



## 2 ÜBERGANG VON SCHULE ZU STUDIUM



## 3 FALSCHER ERWARTUNGEN



## 4 ÜBERFLUTUNG MIT WISSEN



### Ziel

ist ein zentrales Modell einer Mathematik-Einführung zu Beginn des Studiums, um den Wissensstand studienspezifisch anzugleichen, entstandene Lücken im mathematischen Vorwissen zu schließen, Erwartungsbilder über Studieninhalte und -verlauf zu konkretisieren / zu relativieren sowie durch kontinuierliche, differenzierte Begleitung die Abbrecherquoten nachhaltig zu senken und die Anschlussfähigkeit an neue mathematische Kontexte auch während des Studiums zu gewährleisten.

### Zielgruppe

der Grundlagenkurse sind alle Studieninteressierte! Daran anschließende fachspezifische Angebote werden für folgende Studierendengruppen angeboten:

### Studienanfänger/innen in den Studiengängen

- Maschinenbau
- Elektrotechnik
- Informatik

### Aber auch:

- Physik
- Wirtschaftswissenschaften
- Lehramt/Mathematik, Physik

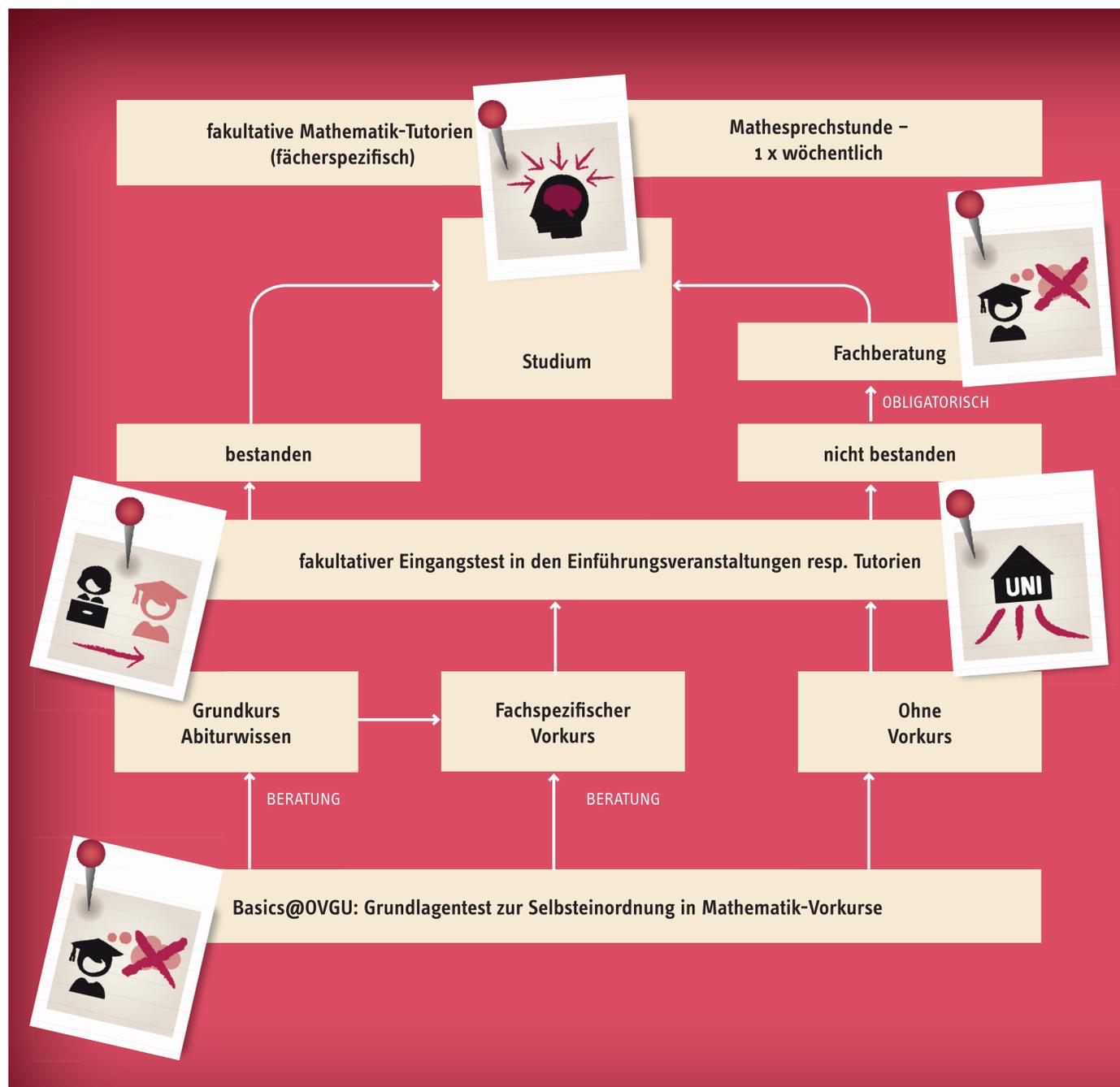
### Format/Dauer

Um eine optimale Verzahnung der einzelnen Vorkursstufen zu erreichen, ist die Konzeption und Umsetzung folgender Formate mit der jeweiligen Durchführungszeit vorgesehen:

- Online-Selbsttest (Basics@OVGU) nach Erhalt der Zulassung
- Studienvorbereitungskurse:  
Grundlagenkurs: Ende September, eine Woche (ggf. zwei)  
Fachspezifische Vorkurse: Ende September / Anfang Oktober ein bis zwei Wochen
- fakultativer Eingangstest zu Semesterbeginn in den Einführungsveranstaltungen
- Tutorienangebote: semesterbegleitend
- Mathematikprechstunde: semesterbegleitend (1 Mal wöchentlich)

### Evaluation

Zur Qualitätssicherung, aber vor allem zur Qualitätsentwicklung des Modells werden die einzelnen Kurse systematisch evaluiert, wobei der Schwerpunkt auf der Erfassung des Wissenszuwachses und der Entwicklung von Problemlösungskompetenzen liegt. Die Ergebnisse fließen direkt in die Weiterentwicklung der didaktisch-methodischen Ansätze des Modells oder aber in die Prozessmodellierung ein.



Spickzettel